

1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation

- 1.1 Name: **SMU Dr. Conrad & Partner**
1.2 Straße: **Landstuhler Straße 32**
1.3 Staat: **Deutschland** Bundesland: **Rheinland-Pfalz**
Postleitzahl: **66877** Ort: **Ramstein-Miesenbach**

2.



3. Angaben zum Zertifikat

- 3.1 Nummer des Zertifikats: **SMU/1076/016-d**
3.2 Erstmalige Zertifizierung oder **Folgezertifizierung**
3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt): ohne
3.4 **Das Zertifikat beinhaltet 1 Anlage.**
3.5 Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt.
3.6 Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt.
3.7 **Das Zertifikat ist gültig bis zum 21.09.2019**

4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz):

- 4.1 Name: **EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH**
Betriebsteil 4: EBKW Knapsack
4.2 Straße: **Am Blücherflöz 12**
4.3 Staat: **Deutschland** Bundesland: **Saarland**
Postleitzahl: **66538** Ort: **Neunkirchen**
4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister:
Registernummer: **HRB 8835** Registergericht: **AG Saarbrücken**

5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der oben genannten technischen Überwachungsorganisation oder Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung

„Entsorgungsfachbetrieb“

gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebeverordnung zu führen.

6. Prüfungsdatum

22.03.2018

7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:

- 7.1 Name: **Dr. Conrad** Vorname: **Wolfgang**
7.2 Unterschrift:

8. Ausstellungsdatum:

04.04.2018

9. Leiter der Zertifizierungsorganisation:

- 9.1 Name: **Dr. Kappus** Vorname: **Michael**
9.2 Unterschrift:

Anlage 1a zum Zertifikat mit der Nummer SMU/1076/016-d

Name des Entsorgungsfachbetriebs: **EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH;**
Betriebsteil 4 EBKW Knapsack

1. **Standort** (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **EBKW Knapsack**
 1.2 Straße: **Industriestraße 300**
 1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **Nordrhein-Westfalen** Postleitzahl: **50354** Ort: **Hürth**

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.4 **Behandeln** Kennnummer nach § 28 NachwV: E36232090
 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
 2.5 **Verwerten** Kennnummer nach § 28 NachwV: E36232090
 vorbereitend abschließend
 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung
 2.5.2 Recycling
 2.5.3 sonstige Verwertung

3. **Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit**, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Die Firma EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH betreibt am Standort Knapsack ein Ersatzbrennstoffkraftwerk mit zwei Verbrennungslinien (2 x 21,4 t/h; die maximale Jahresdurchsatzmenge der Verbrennungsanlage beträgt 320.000 Mg) mit den dazugehörigen Rauchgasreinigungsanlagen. Die gesamte Anlage arbeitet abwasserfrei. Verschmutztes Wasser aus dem Anlagenbetrieb wird über ein eigenes Rohrleitungssystem im Anlagenprozess eingesetzt. Die Stromauskopplung erfolgt mittels Turbogenerator (33,4 MW Klemmenleistung). Der Strom wird in das Netz des Chemiearks eingespeist. Des Weiteren kann Prozessdampf (86 t/h, 16 bar, 350 °C) in das Netz des Chemiearks abgegeben werden.

Das Behandeln umfasst die thermische Behandlung von Abfällen. Das Verwerten erfolgt als energetische Verwertung durch Verbrennen.

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
 4.3 alle gefährlichen Abfälle
 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfall-schlüssel:	Abfallbezeichnung:	Einschränkungen
03 03 07	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
18 01 04	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z.B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)	
19 12 10	Brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	
19 12 12	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	